



PROTOKOLL

der 89. ordentlichen Generalversammlung des LVPC vom Dienstag, 9. April 2019 im Kolpingsaal des Hotel Ibis Styles Luzern.

Vorsitz: Esther Imfeld, Präsidentin ad interim des LVPC
Protokoll: Antje Senger
Revisoren: Verena Fuchs, Hans Kunz
Präsenz: anwesend 126 Vereinsmitglieder davon
16 Chiropraktorinnen und Chiropraktoren,
2 Ehrenmitglieder: Bethli Brunner und Franz Fries

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung des Protokolls der GV vom 14. April 2018
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Kassa- und Revisorenbericht
5. Abnahme der Jahresrechnung 2018 und Festsetzung des Jahresbeitrages 2020
6. Entlastung der Rechnungsführerin und des Vorstandes
7. Wahlen
8. Anträge
9. Varia

Begrüssung

Die Präsidentin ad interim Esther Imfeld eröffnet um 18.30 Uhr die 89. Generalversammlung. Sie begrüsst im Namen des Vorstandes alle anwesenden Vereinsmitglieder, Ehren- und Freimitglieder sowie die Chiropraktorinnen und Chiropraktoren. Besonders begrüssen möchten wir Herrn Rainer Lüscher, Präsident des PCS sowie Frau Lilian Stübi, Präsidentin des Aargauer Vereines Pro Chiropraktik.

Für den diesjährigen Showblock konnten wir Mitglieder des Rock'n'Roll Club Sixteen gewinnen. Bewegung ist das A und O für alle Menschen, in Jugendjahren etwas mehr, im reiferen Alter den individuellen Möglichkeiten entsprechend. Bewegung macht Spass, sei es im Rahmen unserer vom LVPC angebotenen Kurse, sei es beim Joggen, Wandern oder beim Tanzen. Und für uns alle soll dies Ansporn sein, uns im Alltag mehr zu bewegen.

Generalversammlung

Auf die Frage nach Einwänden zur Traktandenliste meldet sich niemand. Somit ist diese genehmigt.

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Frau Therese Moser und Herr Josef Imfeld gewählt. Das absolute Mehr liegt mit 126 anwesenden Mitgliedern bei 64.

2. Genehmigung des Protokolls der GV vom 14. April 2018

Das Protokoll ist auf der Homepage des Vereins aufgeschaltet. Es wird mit Dank an die Aktuarin, Frau Antje Senger, genehmigt.

3. Jahresbericht der Präsidentin ad interim zum Geschäftsjahr 2018 (Wörtliche Wiedergabe)

Das vergangene Jahr 2018 war geprägt von Veränderungen. Durch den Rücktritt des Präsidenten sowie dem Wegzug von Vanessa Metzger musste sich der Vorstand des Luzerner Vereins Pro Chiropraktik neu ausrichten. Die Ämter des Präsidenten sowie des Vizepräsidenten wurden ad interim von Esther Imfeld und Antje Senger besetzt. Zusammen mit Agnes Gygax als Vertreterin der Kursleiterinnen sowie Dr. Raoul Schätzle seitens der Chiropraktoren konnten wir eine gute Verständigung und angenehme Zusammenarbeit im Vorstand erleben. So trafen wir uns zu 2 ordentlichen und 2 ausserordentlichen Vorstandssitzungen.

Wir konnten die Vereinsgeschäfte ordnungsgemäss abwickeln und ein Grossteil der Aufgaben für die Entwicklung unseres Vereines weiterführen. Dafür danke ich dem gesamten Vorstand ganz herzlich!

Folgende Themen haben wir in den Sitzungen behandelt.

Geschäftsstelle / Kursadministration

Mein Arbeitsaufwand als Rechnungs- und Mutationsführerin ist aufgrund der stetig steigenden Qualität und Quantität in den letzten Jahren gewachsen. Die Kursadministration mit all ihren Facetten macht den grössten Teil der Arbeit aus. So hatten wir bereits seit 2017 das Ziel, entweder eine Geschäftsstelle oder ein professionelles Sekretariat mit zeitgemässer Entlohnung zu gründen. Nach diversen Abklärungen mit Fachpersonen (Rechtsanwalt und Treuhänder) haben wir uns entschieden, eine Stelle für die Kursadministration zu schaffen. So können wir eine konkrete Arbeitsaufteilung anhand eines erstellten Arbeits- und Funktionendiagrammes ausweisen. Dies zeigt die klare Trennung zwischen den Vorstandsfunktionen und der Kursadministration auf. Diese Stelle habe ich zurzeit mit einem 40% Pensum inne.

Kurswesen

Vanessa Metzger hat neben ihrer Unterrichtstätigkeit bei uns eine Weiterbildung an der Heilpraktikerschule in Ebikon absolviert. Ihr Ziel war es, sich selbständig zu machen. Nach erfolgreichem Abschluss im Sommer zur Ayurveda-Therapeutin zog es sie wieder zurück in ihre alte Heimat Basel. So mussten wir uns kurzfristig auf die Suche nach neuen Kursleiterinnen machen. Personen mit der entsprechenden Ausbildung inkl. Praxishnachweis (Krankenkassenzertifizierung) mit freien Kapazitäten sind "Mangelware". Wir mussten insgesamt 10 Lektionen verteilt auf Pilates, Rücken- und Aquagymnastik neu besetzen. Über verschiedenste Kanäle wurden wir schliesslich fündig und freuen uns

heute auf ein breit abgestütztes Kursleiterinnen-Team zugreifen zu können. Einen speziellen Dank möchte ich hier an Irène Rösli aussprechen, welche uns bis zu den Herbstferien zusätzlich mit 2 Pilateskursen im Gallusheim in Kriens unterstützt hat.

Erneuerung Vorstand

Ziel war es, auf die heutige Generalversammlung hin einen adäquaten Vorstand zu präsentieren. Die Vakanz sollte nach Möglichkeit ein jüngerer Mann besetzen. Kein einfaches Ziel, es ist heute sehr schwierig, Personen für Vereinsaufgaben zu finden.

Wir hatten Glück und luden Joel Müller aus Kriens anfangs 2019 zur Vorstandssitzung ein, um ihm einen vertieften Einblick in unsere Vereinsarbeit zu gewähren. Wir konnten ihn überzeugen, sich für unseren Vorstand aufstellen zu lassen. Mit ihm sind wir in der Lage, die Vorstandsaufgaben sinnvoll auf 5 Personen zu verteilen.

Neuer Internetauftritt

Die Homepage des Luzerner Vereins Pro Chiropraktik ist nach 8 Jahren Laufzeit in die „Jahre gekommen“. Wir freuen uns, Ihnen die neue, seit Anfang 2019 aufgeschaltete Homepage zu präsentieren, attraktiv und frisch, mit professionellen Fotos. Es lohnt sich, machen Sie von den vielen Informationen Gebrauch. Ein herzliches Dankeschön an unsere Models (Kursteilnehmer/innen und Kursleiterinnen), dem Fotografen sowie an unsere Aktuarin Antje Senger für die Erstellung der Homepage.

Zusammenarbeit mit den Chiropraktoren

Turnusmässig alle 2 Jahre organisiert der Vorstand des LVPC das jährliche gemeinsame Chiropraktoren-Essen. Letztes Jahr führte uns der Anlass zum Golfclub Meggen, wo wir vor dem feinen Nachtessen eine Schnupperlektion in der Driving Ranch absolvierten. An diesem Abend lernten sich auch die meisten neuen Kursleiterinnen und Chiropraktoren kennen.

Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Vereinigung Pro Chiropraktik

Am 26. Mai 2018 fand die Delegiertenversammlung in Bad Ragaz statt. Die wichtigsten Traktanden an der DV waren die Statutenrevision sowie die Namensänderung von SVPC zu PCS, dies aus pragmatischen Gründen betreff Verwechslungsgefahr des Namens.

Bei schönstem Wetter konnten wir anschliessend an das Mittagessen mit einer Einführung durch Dres. med. Rolf und Esther Hohmeister in die Schweizerische Triennale der Skulpturen laufen. Die Ausstellung präsentierte sich als ein grosses Museum unter freiem Himmel, ein Kunsterlebnis erster Güte!

Stiftung zur Ausbildung der Chiropraktoren

Die Schweizer Chiropraktoren haben bis 2008 vorwiegend in den USA studiert und danach ihre 2-jährige Assistenzzeit und Examen in der Schweiz absolviert. Seit 10 Jahren wird das Chiropraktikstudium an der medizinischen Fakultät der Universität Zürich angeboten. Der Studiengang dauert 12 Semester / 6 Jahre, wobei die ersten 3 Jahre abgesehen vom Chiropraktikkurs dem Medizinstudium entsprechen. Die folgenden 3 Jahre sind dann der eigentlichen Chiropraktik gewidmet.

Obwohl das Studium mittlerweile zu 100% in der Schweiz absolviert werden kann, gibt es immer noch zu wenig Chiropraktoren. So sind in der Schweiz 314 Chiropraktoren und

Chiropraktoren registriert. Dies ist jedoch bei weitem nicht ausreichend. So haben wir uns auch letztes Jahr entschieden, die Stiftung der Ausbildung für Chiropraktoren mit einem Beitrag zu unterstützen. Mit unseren Mitgliederbeiträgen leisten wir einen Beitrag an die Attraktivierung des Chiropraktoren-Studiums.

4. Kassa und Revisorenbericht

Unsere Rechnungsführerin erläutert mit einer kurzen Präsentation das Rechnungsjahr 2018.

Aktiven		Passiven	
Kasse	7.70	Trans. Passiven	34'298.50
Post Finance Geschäftskonto	65'216.93	Rückstellungen	1'000.00
Post FinanceE-Sparkonto	98'135.95		
LUKB Sparkonto	33'637.35		
Trans. Aktiven	2'115.45		
Betriebseinrichtung	2'000.00	Reinvermögen	165'814.88
Total	201'113.38	Total	201'113.38

Ausgaben			
Unkosten Kursleitung	18'218.85	Zentralvorstand / Zeitschrift	9'542.00
Vorstand/Diverses	15'093.95	GV, Sitzungsgelder	6'280.40
AHV-Beiträge	8'993.30	Gönnerbeiträge	1'000.00
Personen- versicherung	1'616.00	Bank,- Postgebühren Porti	1'377.60
BVG-Stiftung	1'266.05	Werbung	500.00
Sachversicherung	315.00	Steuern	332.75
Büromaterial/EDV	3'059.10	Abschreibungen	887.80
Materialaufwand	3'422.75	Rückstellung	1'000.00
		Total	72'905.55

Einnahmen	
Jahresbeiträge	22'850.00
Erfolg Rückengymnastik / Pilates / Aquagymnastik	52'114.60
Zinsertrag	16.81
Ausserordentlicher Erfolg	25.90
Total	75'007.31

Schlussbilanz in CHF per 31.12.2018	
Aktiven	201'113.38
Passiven	199'011.62
Reingewinn	2'101.76

Erfolgsrechnung in CHF per 31.12.2018	
Einnahmen	75'007.31
Ausgaben	72'905.55
Reingewinn	2'101.76

Mitgliederstand 2018	
Aktiv- und Passivmitglieder	874
Freimitglieder	29
Ehrenmitglieder	4
Vorstandsmitglieder	5
Total	912

Mitgliederbewegung 2018	
Bestand 01.01.2018	905
+ Eintritte	62
- Austritte	45
- Verstorbene	10
Bestand 31.12.2018	912

Anschliessend gedenkt die Versammlung der gemeldeten verstorbenen Mitglieder mit einem Moment der Ruhe und Besinnung. Es sind dies:

Boschian Berta / Burach Therese / Gasser Albert / Gassmann Alice / Geissler Rudolf / Gisler Lisbeth / Labhart Gerhard / Meier Irène / Sandmeier Erika / Sommer Brigitte

4.1. Bericht der Revisionsstelle

Die Revisoren Frau Verena Fuchs und Hans Kunz haben am 25. Februar 2019 die Buchführung und Jahresrechnung überprüft. Sie stellten fest, dass die Rechnung mit dem Buchsaldo übereinstimmt. Die Prüfung sämtlicher Einnahmen- und Ausgabenbelege gab zu keiner Beanstandung Anlass. Sie beantragen der Generalversammlung, die Rechnung zu genehmigen und Kassierin und Vorstand zu entlasten.

Für die vorzüglich geführte Buchhaltung danken sie der Kassierin Frau Esther Imfeld.

5. Abnahme der Jahresrechnung 2018 und Festsetzung des Jahresbeitrages 2019

Die Jahresrechnung 2018 wird von den Mitgliedern mit einem Gewinn von Fr. 2'101.76 einstimmig abgenommen.

Die Versammelten genehmigen ebenfalls einstimmig die Beibehaltung des Mitgliederbeitrages von Fr. 25.00 für das Jahr 2020.

6. Entlastung der Rechnungsführerin und des Vorstandes

Gemäss Art. 12 lit. c) der Statuten muss dem Vorstand die Entlastung durch die GV erteilt werden. Der Rechnungsführerin sowie dem gesamten Vorstand wird einstimmig Decharge erteilt.

7. Wahlen / Erneuerung des Vorstandes

Wie bereits im Jahresbericht erwähnt, werden für die Wahl des Vorstandes folgende Personen vorgeschlagen:

- als Präsidentin Frau Antje Senger
- als Vizepräsidentin Frau Esther Imfeld
- als Rechnungs- und Mutationsführerin Frau Esther Imfeld
- als Aktuar Herr Joel Müller
- als Beisitzer die Kursleiterin Frau Agnes Gygax und der Chiropraktor Dr. Raoul Schätzle

Hierauf werden alle Vorstandsmitglieder in Globo und einstimmig für ein Jahr wiedergewählt.

Hans Kunz stellt sich für ein weiteres Amtsjahr zur Verfügung, Verena Fuchs hat aus beruflichen Gründen ihre Demission bekanntgegeben. Wir danken Frau Fuchs für ihre geleistete Arbeit als Revisorin und Herrn Kunz, der sich wieder zur Verfügung stellt.

Als Ersatz von Verena Fuchs wird Herr Thomas Ruf vorgeschlagen. Er wohnt in Kriens und ist Inhaber der Kundenschreinerei Ruf.

Er und Herr Hans Kunz werden ebenfalls für 2019 einstimmig wiedergewählt.

8. Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt. Somit entfällt dieses Traktandum.

9. Varia / Fachvortrag

Verabschiedung

Dr. Heini Kohler und Dr. Thomas Schurter absolvierten beide ihre Ausbildung in Chicago. Nach dieser Ausbildung assistierte Dr. Heini Kohler beim Chiropraktor Dr. Widmann in Aarau und eröffnete 1980 seine eigene Praxis an der Haldenstrasse in Luzern. Ebenfalls war er einige Zeit Präsident der Schweiz. Chiropraktorengesellschaft. Seit Beginn seiner Tätigkeit zeigte er grossen Einsatz für den Erwerb eines eigenen Institutes für Weiterbildungen der Chiropraktoren durch die Schweizerische Chiropraktorengesellschaft sowie der Möglichkeit, die 2jährige Assistenzzeit teilweise dort anzubieten

Herr Dr. Thomas Schurter assistierte zuerst bei Dr. Loretz in Basel und eröffnete 1984 seine eigene Praxis an der Burgerstrasse in Luzern.

Beide Chiropraktoren waren lange im Vorstand des Luzerner Vereins Pro Chiropraktik tätig.

Als kleines Präsent übergeben wir den beiden "Pensionären" einen guten Tropfen, danken ihnen für ihre geleistete Arbeit in der Praxis sowie im Verein und wünschen ihnen für die Zukunft nur das Beste.

Fachvortrag

Der Fachvortrag wurde dieses Jahr von der Chiropraktorin Frau Dr. Fabienne Fehr zum Thema „Richtiges Atmen“ gehalten.

Wer falsch atmet, setzt seinen Körper ständig unter Stress, gefährdet Blutdruck und Herz. Jeden Tag atmen wir etwa 20.000 Mal ein und wieder aus. Nur so erhält der Körper lebenswichtigen Sauerstoff. Mit jedem Atemzug nehmen wir mindestens einen halben Liter Luft auf, bei tiefer Atmung kann das bis zu vier Liter werden. Lebenswichtiger Sauerstoff gelangt auf diese Weise in den Blutkreislauf und zu allen Organen, Kohlendioxid, das Abfallprodukt aus dem Stoffwechsel, wird ausgeatmet. Tiefe Atmung optimiert diese ständige Erneuerung und den Abtransport des schädlichen Kohlendioxids – und ist ein ganz einfaches Mittel gegen Stress und alle seine Folgekrankheiten.

Die Ursachen für das flache Atmen sind jedoch nicht nur Stress und schlechte Stressverarbeitung. Vor allem unser Schlankheitsideal mit flachem Bauch verhindert, dass wir normal und tief in den Bauch atmen. Ständig spannen viele ihre Bauchmuskeln an, um auf keinen Fall die schlanke Taille zu verändern oder einen Bauchansatz wenigstens einzuziehen. Weitere Ursachen für flache Atmung können ständiges, angespanntes Sitzen sowie das Tragen von enger Kleidung sein.

Bei einigen Fehlathmungsformen wirken sich die Verspannungen der einzelnen Atemmuskeln unterschiedlich aus, immer aber schränken sie die Atmung ein. Häufig sind Fehlathmungen auch mit Fehlhaltungen, Verspannungen, Kopfschmerzen verbunden.

Mit einem einfachen Test konnten alle Versammelten Ihre Atemtechnik kontrollieren:

- Je eine Hand auf den Bauch und an die Seite legen
- darauf Achten, ob sich die Bauchdecke beim Einatmen anhebt und beim Ausatmen wieder senkt. Das bedeutet Bauchatmung und man atmet richtig.
- Spürte man dabei kaum eine Veränderung, heißt das, man atmet in die Brust und nicht tief genug, also falsch.

Die Zwerchfell-Atmung ist entscheidend

Der für unsere Atmung wichtigste Muskel ist das Zwerchfell. Es trennt den Brustraum gewölbeartig vom Bauchraum. Beim Einatmen schiebt es sich in den Bauchraum hinein, der sich dadurch deutlich sichtbar nach vorne erweitert. Deshalb wird die Zwerchfellatmung auch als Bauchatmung bezeichnet. Diese sehr tiefe Atmung zieht viel Luft in die Lungen, deshalb gilt sie auch als die gesündeste („richtige“) Atemtechnik. Positiver Nebeneffekt: Der Bauchraum wird regelmäßig „massiert“ und das fördert den Verdauungsprozess.

Im Gegensatz dazu steht die „falsche“, die Brust- oder Schulteratmung: Hierbei hebt sich lediglich der Brustkorb mit Hilfe der Rippenmuskulatur. Bei einer solchen flachen Atmung nehmen Sie pro Atemzug nur 0,2 Liter Luft auf (bei der Bauchatmung mehr als das Doppelte). Außerdem wird das Herz stärker beansprucht: Denn um ausreichend Sauerstoff durch den Körper zu pumpen, muss es öfter schlagen.

Gegen 22.00 Uhr endet die diesjährige Generalversammlung.

Kriens, 9. April 2019

Die Aktuarin

Antje Senger